

Der Dativ

Wem? Wem gebe ich etwas? A chi? Dare qualcosa a qualcuno...

Die Dativergänzung ist sehr wichtig: Sie drückt nicht nur aus, an welchen Adressaten sich eine Handlung richtet (ich gebe *dir* das Buch), sondern steht auch nach den meisten [Präpositionen](#).

Il dativo in un certo senso è il caso più importante del tedesco perché, oltre a esprimere il complemento di termine, è richiesto dopo la maggioranza delle [preposizioni](#).

Fast immer stehen die Antworten auf diese Fragen im Dativ und beginnen mit einer Präposition:

Quasi sempre, le risposte a queste domande stanno al dativo e iniziano con una preposizione:

- Wo? (*Dove*)
- Wann? (*Quando*)
- Womit? (*Con cosa?*)
- Wie? (*Come?*)

1. Bestimmte und unbestimmte Artikel

Genus	Nominativ	Dativ
Maskulin	der Mann	dem Mann
Feminin	die Frau	der Frau
Neutro	das Kind	dem Kind
Plural	die Kinder	den Kindern
Genus	Nominativ	Dativ
Maskulin	ein Mann	einem Mann
Feminin	eine Frau	einer Frau
Neutro	ein Kind	einem Kind
Plural	–	Kindern

2. Negation mit kein

Genus	Nominativ	Dativ
Maskulin	kein Mann	keinem Mann
Feminin	keine Frau	keiner Frau
Neutro	kein Kind	keinem Kind
Plural	keine Kinder	keinen Kindern

3. Personalpronomen im Akkusativ

Nominativ	Dativ
ich	mir
du	dir
er	ihm
sie	ihr
es	ihm
wir	uns
ihr	euch
sie / Sie	ihnen/Ihnen

3. Verben mit Dativ:

- danken → Ich **danke euch**.
- helfen → Hilfst du **mir** bitte?
- verzeihen → Sie **verzeiht ihnen**.
- antworten → Er **antwortet ihr**.
- folgen → Der Hund **folgt seinem Herrn**.
- widersprechen → Wir **widersprechen ihr**.
- gehören → Das Buch **gehört euch**.